

Zweiter Phantasusdruck
Holzschnitte und Initialen von
Otto Nüchel-Nibling.

Thomas Mann „Der kleine Herr Friedemann“ erschien im Frühjahr 1920. Satz und Druck besorgte die Druckerei Dr. C. Wolf & Sohn in München für den Phantasus-Verlag, G. M. Richter & H. H. Schlieper, in München. Es wurden 220 nummerierte, vom Dichter und vom Künstler signierte Exemplare auf handgeschöpftem Bütten abgezogen. Die Bücher I–XX wurden von Frieda Thiersch mit der Hand in Leder gebunden. Das Vorsatzpapier wurde nach dem Holzschnitt von Otto Nüchel gedruckt und handkoloriert. Eine Mappe mit Abzügen der Holzschnitte auf echtem Japan, jedes Blatt vom Künstler unterzeichnet, ist dieser Ausgabe beigegeben. Als Überzug der Mappe wurden vom Künstler handgefertigte Buntpapiere benutzt. Die Drucke I–50 sind in Antik-Balbspergament, die Drucke 51–200 in Halbpergament und Überzugpapier nach einem Holzschnitt des Künstlers gebunden.

Dies Buch trägt die Nummer


Frieda Mann.

James M. ...







